

VERHANDLUNGSSCHRIFT

über die Sitzung des

GEMEINDERATES

am 12.7.2017 im Sitzungssaal der Gemeinde
Beginn: 19.30 Uhr Die Einladung erfolgte am 5.7.2017
Ende: 20.55 Uhr durch Kurrende/E-Mail

ANWESEND WAREN

1) Bürgermeisterin Ernestine SOCHUREK (UBL)
2) Vizebürgermeister Josef WANZENBÖCK (UBL)

die Mitglieder des Gemeinderates

1) Gf.GR Franz KOLLMANN (UBL) 2) Gf.GR Gf.GR Oskar MAYER (SPÖ)
3) Gf.GR Wolfgang KOLB (UBL) 4) Gf.GR Andreas CERNY (SPÖ)
5) GR Maria HORNUNG (UBL) 6) GR Inge WEISSENBACHER (UBL)
7) GR Helene Frühwirth (ÖVP) 8) GR Harald WEBER (UBL)
9) GR Hannes FERSTL (UBL) 10) GR Horst PLESSKOTT (SPÖ)
11) GR Michael RÖSSLE (UBL) 12) GR Eva PICHLER (SPÖ)
13) GR Armin PISKERNIG (FPÖ) 14) GR Nikoll DELIJAJ (SPÖ)
15) 16)
17)

ANWESEND WAREN AUSSERDEM

1) Schriftführerin: VB Franz Hofer
2) Gäste: Friedrich Ganster

ENTSCHULDIGT ABWESEND WAREN

1) GR Mag. Sabina VOGEL (ÖVP) 2) GR Günter KALLUS (UBL)
3) GR Marion MACHO (SPÖ) 4)

NICHT ENTSCULDIGT ABWESEND WAREN:

1) 2)

Vorsitzende: Bürgermeisterin Ernestine SOCHUREK

Die Sitzung war öffentlich.

Die Sitzung war beschlussfähig.

Tagesordnung:

- Punkt 1)** Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 10. Mai 2017
- Punkt 2)** Berichte der Bürgermeisterin und sonstige Berichte
- Punkt 3)** Bericht des Prüfungsausschusses über die angesagte Gebarungsprüfung vom 22. Mai 2017
- Punkt 4)** Nachträgliche Beschlussfassung Genehmigung Urnenbeilegung im Haus Bachstraße 110, Muthmannsdorf
- Punkt 5)** Beschlussfassung Gewährung eines Wohnbauzuschusses an Herrn Mario Jägersberger
- Punkt 6)** Beschlussfassung Erhöhung des Einheitssatzes für die Aufschließungsabgabe ab 1.9.2017
- Punkt 7 a)** Beschlussfassung einer überplanmäßigen Ausgabe
- Punkt 7 b)** Vorberatung Auftragsvergabe Fassadensanierung Aufbahrungshalle Friedhof Winzendorf
- Punkt 8)** Beschlussfassung Gemeinsame Resolution zum Erhalt der Sonderschulen
- Punkt 9)** Zur Kenntnisbringung des Berichts (des Wirtschaftsprüfers) über die Prüfung des Jahresabschlusses und Lageberichts zum 31. Dezember 2015 der Verein zur Erhaltung und Erneuerung der Infrastruktur der Marktgemeinde Winzendorf-Muthmannsdorf und Co KG
- Punkt 10)** Beschlussfassung Kaufvertrag bezüglich Liegenschaft EZ 23, Gst.Nr. 18 (KG Winzendorf)
- Punkt 11)** Beschlussfassung pauschale Zustimmungserklärung für Sondertransporte (eingeschränkte Zulassung) auf Gemeindestraßen
- Punkt 12)** Nichtöffentliche Sitzung: Beschlussfassungen in Personalangelegenheiten (Gemeindearbeiter und VB I, DN.Nr. 1 lt. Dienstpostenplan)

Verlauf der Sitzung:

Bgm. Sochurek begrüßt zur Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit fest. Beim Punkt 7b) der TO wird das Wort Vorberatung auf Beschlußfassung berichtigt. Entschuldigt sind die Gemeinderäte Marion Macho, Mag. Sabina Vogel und Günter Kallus.

Vor Eingang in die Tagesordnung gibt die Bürgermeisterin bekannt, daß vor der Sitzung ein Dringlichkeitsantrag der SPÖ Ortsgruppe Winzendorf-Muthmannsdorf, welcher von GGR Cerny unterfertigt ist, eingelangt ist.

Dieser beinhaltet den dringlichen Antrag für eine 4. Kindergartengruppe, da nach mehreren Gesprächen mit Eltern die Gruppen im Kindergarten mehr als voll sind und eine vernünftige pädagogische Betreuung somit nicht mehr möglich ist. Der Antrag wird von Bgm. Sochurek verlesen und wurde seitens der Bürgermeisterin hierzu Stellung genommen. Es folgt eine rege Diskussion zu den angeführten Argumenten im Antrag.

Antrag Bgm. Sochurek zur Beschlußfassung ob dem Antrag die Dringlichkeit zugesprochen wird und dieser in die Tagesordnung aufgenommen werden soll.

Der Antrag wird mehrstimmig abgelehnt.

Für die Aufnahme: GGR Mayer, GGR Cerny, GR Plesskott, GR Pichler, GR Delijaj

Da es keine Einwände gegen die Tagesordnung gibt, wird mit dem Punkt 1) begonnen.

Punkt 1) Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 10. Mai 2017

Das Protokoll wurde allen Klubobleuten des Gemeindevorstandes sowie Frau GR Vogel (ÖVP) und Herrn GR Piskernig (FPÖ) zugestellt. Bgm. Sochurek beantragt die Genehmigung des Protokolls vom 10.5.2017.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Punkt 2) Berichte der Bürgermeisterin und sonstige Berichte

.) Am 29.4.2017 war um 14.00 Uhr in unserer Gemeindebibliothek ein Tag der offenen Tür. Frau Dina Frank las aus ihren selbst verfassten Geschichten vor.

.) Bgm. Sochurek nahm am 29.4.2017 an der Eröffnungsfeier des Marienmarktes Wr. Neustadt teil.

.) Auf Einladung der Erstkommunikionskinder nahm Bgm. Sochurek am 30.4.2017 an der Erstkommunion in Winzendorf teil.

Anschließend fand die Einweihungsfeier des neu renovierten Gemeindeamtes in Weikersdorf statt.

.) Am 5. Mai 2017 fand in der Pfarrkirche Muthmannsdorf die gemeinsame Florianimesse der Feuerwehren statt.

.) Mit Mail vom 10. Mai 2017 informierte Herr Martin Fichtl dass bei der Sitzung der Narren Ges.m.b.H. am 9. Mai 2017 niemand bereit war, die Organisation der Faschingssitzung und des „Krampus-Events“ zu übernehmen. Als Abschluss wird noch eine Fahrt zum Martiniloben nach Purbach durchgeführt. Danach soll das Konto zweckgebunden für soziale Agenden an die Gemeinde übergeben werden.

.) Die Vorfahrt für den Gemeindepensionisten/Seniorenausflug im September 2017 wurde am 11. Mai 2017 durchgeführt. Ziel der Fahrt werden das Mohndorf und die Whiskeybrennerei im Waldviertel sein.

.) Die Gemeinde wurde mit Mail vom 11.5.2017 von der BH Wr. Neustadt informiert, dass aufgrund des Ansuchens um Überprüfung der Verkehrssituation auf der L87 auf Höhe des Bahnüberganges bzw. Cafe Jägersberger aufgrund des verkehrstechnischen Gutachten von Herrn DI Schilk vom 9.5.2017 außer der Forderung der Anbringung der Bodenmarkierung, keine weiteren Maßnahmen ableitbar sind.

Die Straßenmeisterei Wr. Neustadt wurde bereits von der BH eingeladen, die Bodenmarkierung wie im Gutachten beschrieben (Markierung VZ „Kinder“ in überhöhter Darstellung) aufzubringen. Die Arbeiten wurden am 22. Juni durchgeführt.

.) Am 12. Mai 2017 fand die letzte Sitzung des DEV Gemeinsam für Winzendorf betreffend Auflösung des Vereins im Gasthaus Schmutzer statt. Der Verein hat noch bis Ende September Anfang Oktober Zeit die Räumlichkeiten im Volksheim und die Box am Bauhof zu räumen. Der DEV möchte noch Gerätschaften veräußern und benötigt dafür Zeit.

.) Bei der Sitzung des Wasserverbandes am 23. Mai 2017 wurde der langjährige Betriebsleiter Herr Robert Pürzl in die Pension verabschiedet. Neuer Betriebsleiter ist Herr Jürgen Schlager (vorher Bauamtsleiter der Gemeinde Würflach).

.) Im Zeitraum von 1. Mai bis 31. August 2017 unterstützt wieder Herr Werner Happenhofer unsere beiden Gemeindearbeiter. Herr Happenhofer hat bereits im Vorjahr für 2 ½ Monate ausgeholfen. Die Aktion wird wieder im Rahmen einer Arbeitskräfteüberlassung durch den Verein Jugend und Arbeit gefördert, sodass der Gemeinde pro Monat nur Kosten von € 350,- entstehen.

Über den Verein „Neustart“ aus Wr. Neustadt hätte Herr Helmut Klein (wh. Winzendorf, Hauptstraße 34) 48 Stunden gemeinnützige Arbeit für die Gemeinde leisten sollen. (statt einer Ersatzfreiheitsstrafe)

Nach Ableistung von 35 Stunden hat Herr Klein mitgeteilt, dass er nicht mehr kommen wird, da er sich von Mitarbeitern „schlecht behandelt“ gefühlt hat. Eine Rücksprache bei unseren Gemeindearbeitern ergab, dass er beim Aufbau der Bühne im Turnsaal der NMS einige Male zur schnelleren Bewegung aufgefordert wurde.

.) Am 1.6.2017 fand der Firmenlauf in Wr. Neustadt statt. Mitarbeiterinnen unseres Kindergartens erreichten den 3. Rang in ihrer Wertungsklasse.

.) Am 2.6.2017 besuchte der neue Finanzlandesrat und Straßenbaureferent Herr DI Ludwig Schleritzko für einen Fototermin die neu sanierte Ortsdurchfahrt in Muthmannsdorf.

Weiters anwesend waren Herr Hautz von der Straßenmeisterei Wr. Neustadt, Vizebgm. Wanzenböck, Bgm. Sochurek, Herr DI Längauer (Leiter NÖ Straßenbauabteilung Wr. Neustadt), GR Frühwirth und StraßenmeisterStv. Heinz Spatling.

.) Am 4.6.2017 wurde bei Starkregen der Winzerweg erheblich beschädigt. (Ausschwemmungen) Als Notmaßnahme wurde von den Gemeindearbeitern bei den ärgsten Stellen „Recyclingmaterial“ aufgebracht. Die Sanierungsarbeiten werden von der Fa. Pusiol am 17.7.2017 durchgeführt. Es werden Wasserableitungen gemacht, sodann wird der Weg gegrädert und gewalzt.

Im Rahmen des Güterwegebauprogrammes sanierte die Fa. Pusiol den Kirchenweg Richtung Gaaden. Die Arbeiten wurden zwischen 29. und 31. Mai durchgeführt.

.) Am 6.6.2017 nahm Bgm. Sochurek an der Bgm. Konferenz in der BH Wr. Neustadt teil. Themen waren unter anderem Mindestsicherung, Gemeinsam sicher in Niederösterreich

.) Da sich in unserer Gemeinde kein Gemeinderat für die Funktion des Sicherheitsgemeinderates gemeldet hat, konnte Herr Altbgm. Heinrich Kofler als Kommunikator zwischen der Bevölkerung und der Polizei vom zuständigen Inspektor der Polizei Bad Fischau-Brunn für diese Funktion gewonnen werden.

.) Am 8.6.2017 fand in der Deponie Heideansiedlung auf Einladung des Abfallwirtschaftsverbandes Wr. Neustadt eine Informationsveranstaltung des Landes NÖ statt. Es wurde ein Überblick über die NÖ Umweltverbände sowie ein Überblick über die erforderlichen Genehmigungen und Erlaubnisse zum Sammeln und Behandeln von Abfällen gegeben. Eines der wichtigsten Dinge ist, dass die Gemeinden für das Sammeln der Batterien in Zukunft eigene Kojen zum Lagern haben müssen. Bei unserem Bauhof kann sodann die freie DEV Koje dazu verwendet werden. Im September findet eine Schulung für Bauhofmitarbeiter statt.

.) Mit 9.6.2017 wurden von der Fa. Mayer & Co. GmbH die Abbrucharbeiten beim ehemaligen Schafflerlagerhaus, Winzendorf, Hauptstraße 6 abgeschlossen.

Am 8.6.2017 gab es mit dem Anrainer Herrn Walter Sparber ein kurzfristiges Problem wegen der Mauer an der Grundstücksgrenze. Bgm. Sochurek, Herr Strohmayer von der NÖSTA und der Chef der Fa. Mayer konnten eine Lösung bis zum Neubau der Mauer bzw. der 2 Häuser finden. Von der Fa. Mayer wurden Baustellgitter mit Sichtschutz an der Grundstücksgrenze aufgestellt. Ein „Mauerzwickel“ bleibt vorerst stehen, da Herr Sparber sein Eingangstor an der „Grenzmauer“ montiert hatte.

Laut Mitteilung von Hr. Wieseneder (NÖSTA) erfolgt ab 21.8.2017 der Baubeginn. Anmeldungen für die Wohnungen sind bereits unter folgender Adresse möglich: Mail: verkauf@alpenland.ag; bzw. Tel: 02742/204/251 (Frau Kindler-Bernhard)

.) Zwischen 9.6.2017 und 11.6.2017 fand die Vernissage des KKK-Vereins im Volksheim statt. Bgm. Sochurek begrüßte die Gäste und eröffnete die Ausstellung.

.) Am 10. und 11. Juni fand auch das traditionelle Feuerwehrfest in Muthmannsdorf statt.

.) Am 12.6.2017 hat die Fa. Streit mit den Arbeiten bei der Sulzäckerstraße in Winzendorf begonnen. Die Asphaltierungsarbeiten werden am 21.7.2017 durchgeführt.

.) Die Fa. Lang&Menhofer wird die Arbeiten beim Linsgrabenweg Muthmannsdorf ab 17. Juli 2017 durchführen. Vorarbeiten beim Gerinne wurden bereits von der Fa. Zierhofer und Herrn Josef Puchner erledigt. Das Wasser kann jetzt „natürlich“ in den Bach rinnen, das Bach- bzw. Grabenniveau ist jetzt wieder unter dem Straßenniveau.

.) Am 13.6.2017 nahm GGR Kollmann an einer Sitzung des Schneeberglandes im Gemeindeamt Pernitz teil. Thema war: Gemeindeformation zur Ausschreibung des Regionalbusverkehrs 2018 durch den Verkehrsverbund Ost-Region (VOR). Ziel ist, dass die Schneebergbahn als Ganzes und die Gutensteiner Bahn auch im Teilbereich Pernitz bis Gutenstein erhalten bleiben. Doppelverbindungen sollen damit vermieden werden.

.) Am 13.6.2017 fand das Volksschulabschlussfest im Turnsaal der NMS statt. Bgm. Sochurek, Vizebgm. Wanzenböck, BildungsGR Kolb, GR Kallus, GR Hornung, GR Vogel und GR Weißenbacher haben teilgenommen.

.) Am 20.6.2017 besuchten die Kinder der 3. Klasse mit ihrer Lehrerin Frau Marion Gneist das Gemeindeamt. Bgm. Sochurek stellte die Gemeinde vor und überreichte jedem Kind ein Getränk und einen Apfel sowie einen Gemeindefolder.

.) Am 21.6.2017 fand die Eröffnungsfeier des neuen Lagerhauses Steinfeld in der Gemeinde St. Egyden statt. Wie bereits allen bekannt sein dürfte, hat unser Lagerhaus seit Ende Mai geschlossen.

Bei einem Telefonat mit Bgm. Sochurek entschuldigte sich Herr Kober (Raiffeisenlagerhaus Bruck an der Leitha) dafür, dass die Gemeinde nicht offiziell von der Schließung informiert wurde. Die Dieseltankstelle bleibt bis auf weiteres in Betrieb. Das Gelände wird angeblich verkauft. Mit einem Käufer finden derzeit „Finalverhandlungen“ statt. Der neue Käufer wurde noch nicht bekannt gegeben.

.) Am 22.6.2017 fand auf Einladung von Bgm. Knobloch das Bürgermeisterfrühstück im Gasthaus Fromwald statt.

.) Am 22.6.2017 fand die sehr gelungene Premiere des Stückes „Zorro“ vom Musicalsommer Winzendorf statt. Bis inkl. Samstag, 22. Juli 2017 besteht noch Gelegenheit eine der Vorstellungen zu besuchen. Karten sind über das Internet: www.musicalsommer-winzendorf.at oder über alle Ö-Ticket Vorverkaufsstellen (z.B. Raika Winzendorf) erhältlich.

.) Am 23.6.2017 fand das Abschlussfest der NMS im Turnsaal statt. Der Elternverein sorgte im Hof der Schule für das leibliche Wohl der zahlreichen Gäste.

.) Am 26.6.2017 wurde für unsere Volksschulkinder wieder die Aktion „Hallo Auto“ durchgeführt. Im Bereich vom Feuerwehrhaus wurde die Kirchengasse verwendet. Hilfe gab es wieder von unseren Gemeindearbeitern und der Feuerwehr Winzendorf.

.) Am 29.6.2017 wurden von Bgm. Sochurek und GR Weißenbacher für jedes Kind der 4. Klasse Volksschule ein Bilderlexikon als Abschiedsgeschenk der Gemeinde überreicht. So wie in den Vorjahren hat Frau GR Weißenbacher wieder die Auswahl und die Besorgung der Bücher übernommen. Danke

.) Vom 30. Juni bis 2. Juli fand wieder der Pfarrheurige im Pfarrgarten Muthmannsdorf statt.

.) Kindergarten – Bgm. Sochurek informiert, dass Sie am 26.6.2017 von der Kindergartenleiterin Judith Holzinger informiert wurde, dass aufgrund der Bedarfsanmeldungen der Eltern im Zeitraum September bis 1. Dezember 2017 längere Öffnungszeiten im Kindergarten sind. (2 Tage bis 17.00 Uhr, 2 Tage bis 16.30 Uhr und Freitag bis 15.00 Uhr) Da dadurch mehr Damen für die Kinderbetreuung eingeteilt werden müssen, fehlen Reinigungsstunden. Es wurde vereinbart, dass vorerst mit allen Teilzeitmitarbeiterinnen im Kindergarten gesprochen wird, ob Sie ihre Wochenstunden aufstocken möchten. Frau Ramona Deszö und Frau Daniela Reidinger sind bereit je 5 Std./Woche mehr zu übernehmen.

Bgm. Sochurek informiert, dass die Eltern wieder mit 1. Dezember sowie 1. März die Möglichkeit haben ihre Bedarfsmeldungen zu ändern.

.) Vizebgm. Wanzenböck berichtet, dass er am 29.6.2017 bei der Grenzverhandlung Dr. Eder teilgenommen hat.

Weiters berichtet er über die noch offene Zusage der NÖGIG betreffend Glasfaserkabelmitverlegung bei der Sanierung des Linsgrabenweges. Da eine Förderung normalerweise erst ab 35 Häusern erfolgt wurde nun nach Verhandlung doch erreicht, daß eine Förderung für den Linsgrabenweg erfolgen soll. Die Grabarbeiten werden durch die Gemeinde vorfinanziert und betragen ca. € 12.000,-

Punkt 3) Bericht des Prüfungsausschusses über die angesagte Gebarungsprüfung vom 22. Mai 2017

Der Vorsitzende-Stellvertreter des Prüfungsausschusses GR Weber berichtet über die am 22. Mai 2017 durchgeführte angekündigte Gebarungsprüfung und gibt die Kassenbestände bekannt. Das schriftliche Protokoll wird dem Protokoll als Beilage angeschlossen.

Der Bericht wird einmütig zur Kenntnis genommen.

Punkt 4) Nachträgliche Beschlussfassung Genehmigung Urnenbeilegung im Haus Bachstraße 110, Muthmannsdorf

Hr. Josef Schwacha hat mit Schreiben vom 1.6.2017 um die Bewilligung zur Aufbewahrung der Urne seiner verstorbenen Gattin Gabriele Schwacha in seinem Wohnhaus Bachstraße 110 angesucht. Die Bewilligung hiezu wurde seitens der Bürgermeisterin erteilt und soll nun auch der Gemeinderat seine Zustimmung geben.

Antrag Bgm. Sochurek: Der Gemeinderat möge die Genehmigung zur Urnenaufbewahrung der Fr. Gabriele Schwacha in Wohnhaus des Hr. Josef Schwacha, 2723 Muthmannsdorf, Bachstraße 110 beschließen.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Punkt 5) Beschlußfassung Gewährung eines Wohnbauszuschusses an Herrn Mario Jägersberger

Bgm. Sochurek berichtet, dass Herr Mario Jägersberger am 24.5.2017 einen Antrag auf Wohnbauförderung abgegeben hat. Es wurde eine Aufschließungs- bzw. Ergänzungsabgabe in der Gesamthöhe von € 11.932,43 bezahlt. Die Fördervoraussetzungen liegen vor. (Fertigstellungsmeldung vom 18.5.2017). Bei 45 % der bezahlten Abgabe höchstens jedoch € 4.000,- kommt der Maximalbetrag zur Anwendung.

Antrag Gemeindevorstand: Der Gemeinderat möge die Gewährung einer Wohnbauförderung an Herrn Mario Jägersberger in der Höhe von € 4.000,- beschließen.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Punkt 6) Beschlußfassung Erhöhung des Einheitssatzes für die Aufschließungsabgabe ab 1.9.2017

Bgm. Sochurek berichtet, dass die letzte Anpassung im Jahr 2010 stattgefunden hat. (damals von € 400,- auf € 450,-)

Aufgrund der Preissteigerungen in der Baubranche wurde von der Fa. Lang und Menhofer ein Richtpreisangebot Preisbasis 2017 für eine Fahrbahnherstellung 3,00 m breit, eine Gehsteigerherstellung 1,25 m breit, Kosten für Straßenentwässerung und Straßenbeleuchtung eingeholt. Inkl. 20 % Umsatzsteuer ergibt dies einen zivilrechtlichen Angebotspreis von € 616,44

Es wurde einvernehmlich im Gemeindevorstandvereinbart, dass eine Erhöhung des Einheitssatzes auf € 550,- erfolgen soll, da der zivilrechtliche Angebotspreis bereits bei € 616,44 liegt.

Bgm. Sochurek verliest die vorbereitete Verordnung. Diese wird dem Protokoll als Beilage angeschlossen.

Antrag Gemeindevorstand: Der Gemeinderat möge die vorliegende Verordnung bezüglich Einheitssatz zur Berechnung der Aufschließungsabgabe beschließen. Die Verordnung soll mit 1.9.2017 mit dem Einheitssatz von € 550,- in Kraft treten.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Punkt 7 a) Beschlussfassung einer überplanmäßigen Ausgabe

Die überplanmäßige Ausgabe Fassadensanierung Aufbahrungshalle Friedhof Winzendorf, siehe TOP 7b) soll mit dem höheren Sollüberschuss laut Rechnungsabschluss 2016 bedeckt werden.

Antrag Gemeindevorstand: Der Gemeinderat möge eine überplanmäßige Ausgabe, Bedeckung mit dem höheren Sollüberschuss laut Rechnungsabschluss 2016 in der Höhe von € 6.132,00 PIM beschließen.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Punkt 7 b) Beschlußfassung Fassadensanierung Aufbahrungshalle Friedhof Winzendorf

Bgm. Sochurek berichtet, dass Sie mit Malermeister Laferl die anstehenden Arbeiten an der Fassade besichtigt hat. Bei der Fassade sind auf der linken Seite auch „Feuchteschäden“. Es wird auch das Holz der Dachvorsprünge, der Fenster und Türen gestrichen werden. Ebenso erhalten die Dachrinnen einen neuen Anstrich. Ein Kostenvoranschlag vom 5.5.2017 liegt vor.

Sämtliche Arbeiten an der Kühlhalle und in der Aufbahrungshalle sind abgeschlossen. Ein neues WC wird in Kürze installiert werden. Die Ausmalarbeiten im Innenbereich wurden durch unseren Gemeindearbeiter Gerhard Rodler erledigt.

Antrag Gemeindevorstand: Der Gemeinderat möge die Auftragsvergabe Fassadensanierung Aufbahrungshalle Friedhof Winzendorf an die Fa. Günther Laferl zum Preis von € 6.132,00 inkl. 20 % Ust. beschließen.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Punkt 8) Beschlußfassung Gemeinsame Resolution zum Erhalt der Sonderschulen

Bgm. Sochurek berichtet von der vorliegenden Initiative des NÖ Gemeindebundes. Die Resolution an das Bundesministerium für Bildung wird verlesen und wird dem Protokoll als Beilage angeschlossen.

Antrag Gemeindevorstand: Der Gemeinderat möge die vorliegende Resolution zum Erhalt der Sonderschulen zu beschließen.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Punkt 9) Zur Kenntnisbringung des Berichts (des Wirtschaftsprüfers) über die Prüfung des Jahresabschlusses und Lageberichts zum 31. Dezember 2015 der Verein zur Erhaltung und Erneuerung der Infrastruktur der Marktgemeinde Winzendorf-Muthmannsdorf und Co KG

Vizebgm. Wanzenböck berichtet über den vorliegenden Jahresabschluss zum 31. Dezember 2015. Der schriftliche Bericht liegt vor. Beim Prüfungsurteil gibt es keine Einwendungen. Der Lagebericht steht im Einklang mit dem Jahresabschluss.

Punkt 10) Beschlußfassung Kaufvertrag bezüglich Liegenschaft EZ 23, Gst.Nr. 18 (KG Winzendorf)

Bgm. Sochurek berichtet über die Anfrage der Familie Pokorny bezüglich der Liegenschaft alte Volksschule Winzendorf. So die Gemeinde an einen Verkauf denken sollte, wäre das Interesse der Familie Pokorny bzw. der Stiftung vorhanden.

Damit eine Verhandlungsbasis aufliegt, wurde ein Schätzgutachten eingeholt. Dieses Gutachten von Herrn DI Trimmel mit der Zahl GZ:782-16L liegt vor und ergibt zum Wertermittlungsstichtag 29.11.2016 einen Verkehrswert von € 37.300,-. Dieser Verkehrswert gilt der Annahme, dass die Marktgemeinde Winzendorf-Muthmannsdorf das „Altgebäude“ abbricht. (siehe Gutachten Seite 29 von 30)

Die Liegenschaft EZ 23 ist 416 m² groß. Rund 99 m² sollen jedoch bei der Marktgemeinde Winzendorf-Muthmannsdorf verbleiben. Da es an dieser Stelle keinen durchgehenden Gehsteig gibt und ständig parkende Autos in die Fahrbahn ragen, ist angedacht 5 normgerechte Parkplätze (davon ein „Behindertenparkplatz“) sowie einen markierten, durchgehenden Gehweg zu errichten. Somit verbleiben für den Verkauf 326 m². Damit ein für beide Seiten vernünftiger Kaufvertrag erstellt werden kann, gab es eine gemeinsame Besprechung mit RA Dr. Schober, Vermessungstechniker DI Burtscher, DI Stangl-Suda, Vertretern der Familie Pokorny und Bgm. Sochurek.

Eine Teilung im derzeitigen Zustand ist nicht möglich, da eine Grundteilung durch ein Gebäude nicht erlaubt ist. Es wird daher das gesamte Grundstück mit 416 m² an Herrn Dieter Pokorny verkauft. Dieser kümmert sich sodann um den Abbruch des Gebäudes. (Ein Kostenvoranschlag der Fa. Mayer liegt bereits beim Planer der Familie Pokorny auf.) Als Pauschalbetrag wurde ein Betrag von € 14.637,50 vereinbart.

Als Abschluss der Parkplätze wird von der Familie Pokorny eine Mauer errichtet. (Ensemble alte Kirche, Auszeichnung mit Europa Nostra Preis, Ortsbild)

Mit einer gesonderten Vereinbarung wird bereits vorab fixiert, dass 99,26 m² an die Marktgemeinde Winzendorf-Muthmannsdorf rückübertragen werden. Im Gebäude ist auch der Verteilerkasten für die Straßenbeleuchtung des betreffenden Straßenabschnittes, sowie am Gebäude ist ein Mast für die Beleuchtung der alten Kirche angebracht. Diese müssen von der Gemeinde vor dem Abriss entsprechend versetzt werden.

GGR Cerny fragt an, warum die Liegenschaft nur einer Person angeboten und nicht z.B. einer Genossenschaft oder ein öffentliches Bieterverfahren gemacht wurde, da hier nach seiner Meinung ein höherer Preis erzielt hätte werden können. Bgm. Sochurek erklärt, daß die Liegenschaft Hr. Pokorny wie auch sonst üblich als Nachbar angeboten wurde und außerdem bezüglich des Preises wie bereits berichtet ein Schätzgutachten vorliegt.

Außerdem sei es nicht gewollt diese einer Genossenschaft anzubieten, da bei einer eventuellen größeren Bebauung keine Parkplätze und kein Garten vorhanden wären.

VizeBgm. Wanzenböck teilt mit, daß der Kaufpreis über dem ortsüblichen m² Preis von 100,- Euro liege.

Hiezu erfolgt eine längere Diskussion bei der die GGR Kollmann, Cerny, Mayer, GR Pichler und Bgm. Sochurek sprechen.

Im Zuge dieser teilt GGR Mayer mit, daß er die Aussage als einen Willkürakt der Bürgermeisterin empfindet daß ein Verkauf an eine Genossenschaft nicht gewollt sei. Er habe bereits beim Land Erkundigungen eingeholt und eine Anzeige wegen Korruption und Amtsmissbrauch einbringen wird. Der Vizebürgermeister möchte diese Aussage protokolliert haben.

Bgm. Sochurek teilt mit daß es sich hierbei um ihre Meinung handelt und jeder das Recht habe diese zu äußern.

Beide Vertragsentwürfe liegen heute in Schriftform vor und werden dem Protokoll als Beilage angeschlossen.

Antrag Gemeindevorstand: Der Gemeinderat möge die vorliegenden Verträge beschließen.

Der Antrag wird mehrstimmig angenommen.

Gegenstimmen: GGR Mayer, GGR Cerny, GR Plesskott, GR Pichler, GR Delijaj

Punkt 11) Beschlußfassung pauschale Zustimmungserklärung für Sondertransporte (eingeschränkte Zulassung) auf Gemeindestraßen

Bgm. Sochurek berichtet vom Schreiben des NÖ Gemeindebundes vom 21.4.2017 bezüglich eingeschränkte Zulassung für bestimmte landwirtschaftliche Fahrzeuge. Es wurde in Zusammenarbeit des Landes NÖ, den Gemeindevertreterverbänden und der NÖ Landwirtschaftskammer eine Zustimmungserklärung entworfen.

Wird diese pauschale Zustimmungserklärung im Gemeinderat beschlossen, muss die Gemeinde nicht in jedem Einzelfall eine Zustimmung zur Benützung ihrer Gemeindestraßen erteilen. Somit kann eine wesentliche Verwaltungsvereinfachung, sowohl für die betroffenen Landwirte als auch für die jeweilige Gemeinde, bewirkt werden.

Eine entsprechende Zustimmungserklärung liegt vor. Diese wird dem Protokoll als Beilage angeschlossen.

Es soll die Erlaubnis zur Benutzung sämtlicher im Gemeindegebiet gelegener Gemeindestraßen mit landwirtschaftlichen Fahrzeugen und damit verbundenen Geräten, welche über eine eingeschränkte Zulassung durch Bescheid des Landeshauptmannes von Niederösterreich gemäß § 39 KFG verfügen, erteilt werden.

Antrag Gemeindevorstand: Der Gemeinderat möge die vorliegende pauschale Zustimmungserklärung beschließen.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Nachdem es keine weiteren Wortmeldungen gibt, schließt die Bürgermeisterin um 20.55 Uhr die öffentliche Sitzung, der Zuhörer verläßt den Sitzungssaal.

Punkt 12,a,b) Nichtöffentliche Sitzung: Beschlussfassung in einer Personalangelegenheit (VB I, DN.Nr. 1 lt. Dienstpostenplan)

.....
Bürgermeisterin

.....
Schriftführer

Das Protokoll wurde in der Sitzung am
genehmigt – abgeändert – nicht genehmigt

.....
Vizebürgermeister
(UBL)

.....
GGR Mayer
(SPÖ)